

Presse-Information

20. März 2019

Großmarkt rüstet sich für Digitalisierung und neue Mobilität

Die Märkte Stuttgart GmbH plant weitere Investitionen in ihren Geschäftsfeldern

Stuttgart – Zufrieden kann Geschäftsführer Thomas Lehmann auf sein erstes Geschäftsjahr bei der Märkte Stuttgart GmbH blicken. „Das Umsatzvolumen konnte in 2018 auf hohem Niveau gehalten werden“, stellt er zufrieden fest. Ein stabiles Jahr also für den neuen Mann an der Spitze des kommunalen Unternehmens, der Axel Heger im April 2018 als Geschäftsführer nachgefolgt ist. In Zahlen ausgedrückt, bedeutet das einen Umsatz von 9,5 Mio. Euro. Auch in 2019 erwartet Lehmann ein stabiles Ergebnis – obwohl, oder gerade weil einige Investitionen in Zukunft geplant sind. Der Diplombetriebswirt will die Stuttgarter Marktgesellschaften weiterhin zukunftsorientiert leiten und damit den Handel mit frischen Produkten und die Interessensvertretung der Händler und Kunden langfristig gewährleisten.

Zentrales Thema ist und bleibt natürlich der Großmarkt in Stuttgart-Wangen. Als Umschlagplatz vieler regionaler und weltweiter Produkte ist er für den Handel von herausragender Bedeutung. Das Einzugsgebiet des Stuttgarter Großmarktes umfasst etwa 300 Kilometer – von Vorarlberg bis Mannheim und Freiburg – versorgt rund zwölf Millionen Menschen mit frischen Produkten und gewährleistet die bunte Vielfalt auf den Wochenmärkten, in den Fachgeschäften und in der Gastronomie in und um Stuttgart.

Eine logistische Herausforderung, die sich ständig im Wandel befindet. Deshalb plant die Märkte Stuttgart GmbH, in den nächsten Monaten in die Digitalisierung und neue Mobilität zu investieren. Vor allem im Hinblick auf Elektromobilität, Wasserstoff- und Erdgasmöglichkeiten rüstet das Geschäftsfeld Großmarkt auf. Auch in Sachen Solartechnik und LED sowie Glasfaserbau wird weiter investiert – denn: „Nur mit einer entsprechenden Infrastruktur kann der Obst- und Gemüseanbau sowie der Handel im digitalen Zeitalter punkten“, ist sich Thomas Lehmann sicher.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Katja Flad
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
katja.flad@in.stuttgart.de

- Seite 2 -

Zudem präsentiert sich der Großmarkt bundesweit auch bezüglich seiner sozialen Funktion offensiver. „Deine Stadt braucht Vitamin G“ heißt die Kommunikationsinitiative des Bundesverbandes GFI Deutsche Frischmärkte e.V., der den Bürgerinnen und Bürgern plakativ vermitteln soll, dass der Großmarkt nicht nur lebenswichtige Vitamine liefert, sondern auch selbst wie ein Vitamin auf das Leben in der eigenen Stadt wirkt.

Positiv fällt für Thomas Lehmann das Fazit für die Wochenmärkte aus. „Sie nehmen nach wie vor eine wichtige Funktion in der stadtnahen Versorgung ein“, betont er. Derzeit gibt es 28 Wochenmärkte, die ein voll umfassendes Warensortiment anbieten und das Zentrum Stuttgarts beleben. Und nicht nur das: auch dem Käuferlebnis wird weiterhin eine große Bedeutung beigemessen. So ist die Kampagne zur Marktkultur unter dem Motto „Erlebe Deinen Markt“, die in den vergangenen Jahren umgesetzt wurde, ein voller Erfolg. Die europaweite Kampagne zielt darauf ab, die öffentliche Wahrnehmung von Wochen-, Spezialmärkten und Markthallen zu stärken. So ist es Stuttgart gelungen, die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Funktion der Wochenmärkte herauszustellen. Thomas Lehmann stellt fest: „Die jüngere Generation will nicht nur einkaufen, sondern auch die Produkte und das Flair eines Marktes hautnah erleben. Hier treffen Jung und Alt aufeinander“. Deshalb bekommen die Wochenmärkte Zuwachs – am Freitag, 26. April 2019, wird in der Mittnachtstrasse in Stuttgart Nord der 29. Wochenmarkt eröffnet. Die Öffnungszeiten sind jeden Freitag von 11 bis 18 Uhr.

Dass sich Investitionen in den Geschäftsfeldern der Märkte Stuttgart GmbH lohnen, hat die Aufwertung der Markthalle gezeigt. Im vergangenen Jahr wurde ein sechsstelliger Betrag dafür aufgewendet, um die Türen des denkmalgeschützten Gebäudes zu sanieren. Die Markthalle ist und bleibt damit das Aushängeschild im Herzen der Stuttgarter City. Vor allem seitdem sie einen neuen Nachbarn hat: durch das neue Dorotheenquartier hat das Schmuckstück weiter an Anziehungskraft gewonnen. Auch die Stände sind gut besetzt – trotz des ein oder anderen Wechsels. Mit dem daraus entstandenen Branchenmix kann die Markthalle den Besuchern ein vielfältiges Produktportfolio und damit ein noch größeres Käuferlebnis bieten. In den kommenden Monaten sind zudem weitere Investitionen in Umbauarbeiten an den Ständen vorgesehen, um den Jugendstilcharme

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jörg Klopfer
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 28
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
joerg.klopfer@in.stuttgart.de

Katja Flad
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
katja.flad@in.stuttgart.de

- Seite 3 -

gepaart mit modernem Einkaufserlebnis noch mehr zur Geltung zu bringen. Des Weiteren ist geplant, zusammen mit dem Dorotheenquartiersfest am Samstag, 14. September, das Markthallenfest aufleben zu lassen. „An diesem Tag heißt es schlemmen und probieren in und um die Markthalle herum. Damit wollen wir uns bei allen Besuchern für ihre Treue bedanken“, freut sich Thomas Lehmann. Wie in den vergangenen Jahren hat die Markthalle in den langen Einkaufsnächten am Samstag, 30. März, und am Samstag, 02. November, bis 23 Uhr geöffnet.

Das positive Gesamtergebnis der Märkte Stuttgart GmbH spiegelt sich auch im Bereich der Flohmärkte wider: der wöchentliche Samstagsflohmärkte erfreut sich großer Beliebtheit und lockt zahlreiche Besucher auf den Karlsplatz. Neben den beiden großen Flohmärkten am Sonntag, 19. Mai, und Sonntag, 15. September 2019, gibt es einen Neuling in den Marktzeilen: der sogenannte Handarbeitsflohmärkte findet am Samstag, 05. Oktober 2019, statt und hat jede Menge Artikel zum Nähen und Stricken im Angebot.

Selbstverständlich hat sich die Märkte Stuttgart GmbH in den vergangenen Monaten erneut an verschiedenen Benefizaktionen beteiligt. Unter anderem wurden durch den Benefizflohmärkte, Erntedank und die Erzeugermeile Spenden für wohltätige Vereine in Stuttgart gesammelt. Ebenso haben sich die Marktgesellschaften wie gewohnt mit hohem Engagement im EU-Schulobst- und Gemüseprogramm gezeigt. So sind sie mit verschiedenen Händlern und Sponsoren auf dem Stuttgarter Großmarkt daran beteiligt, dass 55 Schulen und Kindergärten wöchentlich mit frischem Obst beliefert werden. Das Programm soll die Entwicklung eines gesundheitsfördernden Ernährungsverhaltens bei Kindern unterstützen.

Die Erzeugermeile findet dieses Jahr am Samstag, 22. Juni, parallel zu „Stuttgart picknickt“ statt.